

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich Jugend und Soziales	Drucksachen-Nr. 205/2005	
Mitteilungsvorlage		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum	
Jugendhilfeausschusses	03.05.2005	

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.03.2005 - öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung:

@->

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten A 1 bis A 6 und A 9 ist nicht erforderlich.

Zu A 7: Ergänzungswahlen für beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

Der Rat ist in seiner Sitzung am 17.03.2005 einstimmig bei Enthaltung der Fraktion Bürger für Bergisch Gladbach und Bensberg der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses gefolgt. Eine weitere Ergänzungswahl steht auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung.

Zu A 8: Neue Richtlinien zur Förderung von Freizeitmaßnahmen

Der Rat ist in seiner Sitzung am 17.03.2005 einstimmig der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses gefolgt.

Zu A 10: Anfragen der Mitglieder

Die Antwort auf die Anfrage Herrn Dr. Kassners, ob ein Mitglied dieses Ausschusses auch durch einen anderen als den persönlichen Vertreter/die persönliche Vertreterin vertreten werden kann, ist dieser Vorlage beigelegt.

Weiterhin hat Herr Köchling in der letzten Sitzung beantragt, dass der Jugendhilfeausschuss sich in einer seiner nächsten Sitzungen schwerpunktmäßig mit den Folgen der Kinderarmut in Bergisch Gladbach befasst und sich Maßnahmen überlegt, die Konsequenzen dieser Armut zu mildern.

Im Sozialausschuss am 09.03.2005 hat Frau Winkels Informationen über die Situation Alleinerziehender in Bergisch Gladbach erbeten. Insbesondere möchte sie wissen, ob Unterstützung durch Betreuung oder Gesprächskreise gewährt wird und ob es ein Projekt zur alternativen Wohnsituation gibt.

Die Verwaltung sieht vor, beide Themen nach der Sommerpause in einer gemeinsamen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses zu beraten.

Die Verwaltung hat zu folgenden Punkten weitere Prüfungen bzw. Vorlagen zugesagt:

TOP A 5: Vorlage zur Kindertagesstättenbedarfsplanung

TOP A 9: Erstellung eines Konzeptes zur Aufnahme von Angaben einzelner Kindertagesstätten in den elektronischen Medien

Die Verwaltung wird zusagegemäß verfahren, die Vorlage zur Kindertagesstättenbedarfsplanung wird voraussichtlich für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.09.2005 gefertigt.

Weiterhin hat der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 21.12.2004 einen Beschluss zur Übernahme der vier katholischen Kindertagesstätten in Gladbach, Hebborn und Gronau durch den Kirchengemeindeverband Bergisch Gladbach - Mitte gefasst. Mittlerweile hat der Landschaftsverband Rheinland mit Schreiben vom 28.02.2005 die erforderliche Zustimmung erteilt.

<-@

